



Liebe Eltern

Ab der 2. Klasse hat Ihr Kind die Möglichkeit, Kurse in heimatlicher Sprache und Kultur HSK zu besuchen. In diesen Kursen erweitern die Kinder ihre Fähigkeiten in ihrer Erstsprache. Zudem erwerben sie Kenntnisse in ihrer Herkunftskultur, so zum Beispiel in Geschichte, Geografie, Musik oder Tradition. Neben der Vertiefung der Erstsprache im mündlichen und im schriftlichen Bereich sind gute Kenntnisse der Erstsprache beim Deutschlernen, für den Aufbau der eigenen Identität, für den Kontakt mit den Verwandten oder für eine allfällige Rückkehr von grosser Bedeutung.

Wir empfehlen Ihnen deshalb, Ihr Kind zum Kursbesuch anzumelden.

Erziehungsdepartement des Kantons Schaffhausen

Organisation der Kurse HSK – Information an die Eltern

Wer

Die Kurse HSK werden entweder von den Botschaften oder Konsulaten der Herkunftsländer oder von privaten Trägerschaften organisiert und finanziert.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt in der Regel in der ersten Klasse der Primarschule über den Klassenlehrer/ die Klassenlehrerin. Die Kurse beginnen in der zweiten Klasse. Eine Anmeldung ist auch später möglich. Die Eltern können zudem direkt mit dem HSK-Koordinator / der HSK-Koordinatorin Kontakt aufnehmen; die Liste mit den Kontaktpersonen ist beim Erziehungsdepartement erhältlich.

Wann

Die Kurse beginnen mit Schuljahresbeginn. Die Schülerinnen und Schüler besuchen die Kurse während 2-4 Stunden pro Woche. Sie finden in der Regel in der unterrichtsfreien Zeit statt.

Wo

Die Kurse finden wenn möglich in Räumen der Schweizer Volksschule statt. Die Träger der Kurse informieren die Eltern direkt über die Kursorte und Kurszeiten.

Beurteilung der HSK-Leistung/ Noten

Die Leistungen der Kinder und Jugendlichen in einem Kurs HSK werden von der Schweizer Lehrperson ins Schweizer Zeugnis eingetragen.

Allgemeine Empfehlung an die Eltern für die zweisprachige/ mehrsprachige Erziehung

- Verwenden Sie zu Hause die Muttersprache/ Erstsprache.
- Erzählen Sie den Kindern Geschichten oder singen Sie gemeinsam Lieder in der Erstsprache.
- Lassen Sie die Kinder und Jugendlichen Bücher in der Erstsprache und in Deutsch lesen.
- Schauen Sie die Schularbeiten Ihres Kindes in regelmässigen Abständen an. Sie zeigen damit Ihr Interesse.
- Vermeiden Sie, die Erstsprache und die deutsche Sprache zu vermischen.

Kontaktadressen:

<p>Agrupación de Lengua y Cultura españolas de Zúrich Núria Borda Ortiz Dübendorfstrasse 32 8051 Zúrich</p> <p>Tel: 044 321 66 08 Email: alce.zurich@educacion.gob.es</p>	<p>Giovanna Maggi, Verantwortung Administration HSK Erziehungsdepartement Herrenacker 3 8200 Schaffhausen</p> <p>Tel.: 052 632 71 62 Email: giovanna.maggi@ktsh.ch</p>
---	--